

Stadt mit Stand auf Wittenbergmesse

Auch die Verwaltung will sich bei der Neuauflage der Veranstaltung zeigen.



Christiane Dalichow legt die Wittenbergmesse neu auf. Foto: M. Duclaud

Wittenberg/MZ. Die Stadtverwaltung der Lutherstadt Wittenberg präsentiert sich am 28. März von 10 bis 18 Uhr auf der Wittenbergmesse in der Exerzierhalle.

Neben verschiedenen abwechslungsreichen Angeboten, wie z. B. der Selfie-Station, Puzzle- und Rätselspielen wird auch Bürgermeister André Seidig (parteilos) den Besucherinnen und Besuchern bis 12 Uhr am Messestand für Fragen, Anregungen und Hinweise zur Verfügung stehen.

Wie es in der Mitteilung weiter heißt, stellt sich darüber hinaus der Fachbereich Kultur vor und berichtet über anstehende Veranstaltungen und künftige Formate.

Zudem möchte die Stadtverwaltung am Messestand von den Besucherinnen und Besuchern ein öffentliches Stimmungsbild zu den Fragen „Wo wird Kultur in Wittenberg wahrgenommen?“ und „Was fehlt der Kultur in unserer Stadt?“ einfangen. Die Wittenbergmesse hat sich unter der Führung der Firma Networkoffice Wittenberg Stück für Stück zu einer überregionalen Messe mit über 80 teilnehmenden Firmen und Ausstellern.

An diesen Erfolg möchte das neue Organisationsteam um die Wittenberger Unternehmerin Christiane Dalichow anknüpfen und ab 2026 unter dem Motto „Wittenberg erleben – gemeinsam, lebendig, vielfältig!“ die ganze Stärke und Vielfalt der Stadt präsentieren.

Die Schirmherrschaft für die neuaufgelegte Wittenbergmesse übernimmt erneut Oberbürgermeister Torsten Zugehör (parteilos).